



JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT



JAHNSDORF/ERZGEB.
VIER ORTE IM GRÜNEN



Jahnsdorf



Leukersdorf



Pfaffenhain



Seifersdorf

Wir wünschen allen schöne Sommerferien!



Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf

Freitag,
8. Juli 2022
Jahrgang 2022

Nr. 7



Zur Geburt

Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. gratuliert allen Eltern zur Geburt ihres Kindes!



Klara Patricia Küttner
 geb. am 11.05.2022
 Eltern: Patricia und
 Richard Küttner
 OT Pfaffenhain



Ansgar Aron Lämmel
 geb. am 02.05.2022
 Eltern: Nora Lämmel und
 Christian Schneider
 OT Leukersdorf



Helene Garbe
 geb. am 20.05.2022
 Eltern: Claudia Bischoff und
 Sven Garbe sowie
 Bruder Henri
 OT Seifersdorf



Zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren, welche im **Juli/August** ihren Geburtstag feiern, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

zum 70. Geburtstag	20.07.	Frau Ingrid Köhler
	03.08.	Herr Werner Clauß
zum 75. Geburtstag	24.07.	Herr Frank Kempe
zum 85. Geburtstag	18.07.	Frau Inge Schneider
	25.07.	Herr Lothar Eberwein

Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

zum 70. Geburtstag	22.07.	Herr Bertram Höfer
zum 75. Geburtstag	26.07.	Herr Roland Barsch
	03.08.	Herr Bernd Thiemer

Jubilare im Ortsteil Seifersdorf

zum 70. Geburtstag	09.07.	Frau Ute Weber
zum 75. Geburtstag	09.07.	Frau Monika Bräunig
zum 80. Geburtstag	26.07.	Frau Maria Leistner
zum 85. Geburtstag	12.07.	Frau Gudrun Fix

Wünschen Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages, wenden Sie sich bitte zwei Monate vorher an den Bürgerservice (Tel. 0371 27182-16).

Hinweis:

Wir möchten unseren Jubilaren zum 80., 85., 90. und ab dem 95. Geburtstag jährlich persönlich gratulieren. Pandemiebedingt wird hierbei jedoch auf das Händeschütteln verzichtet. Sollten Sie in diesen Zeiten allerdings keinen Wert auf einen persönlichen Besuch legen, bitte ich Sie, dies entweder im Vorfeld Ihres Geburtstages telefonisch unter der Rufnummer 0371 27182-0 oder bei meinem bzw. beim Erscheinen meiner beiden Vertreter an der Haustür kundzutun.

Albrecht Spindler
 Bürgermeister





Informationen des Bürgermeisters

Informationen zum Baugeschehen in unserer Gemeinde

Schulcampus Leukersdorf – Außensportanlagen

Nach über einem Jahr Bauzeit, unterbrochen von einer Winterpause, konnten endlich die neuen Außensportanlagen am Schulcampus Leukersdorf in Betrieb genommen werden! Dazu fand am 26.06.2022 im Rahmen der Sportfestwoche eine offizielle Einweihungsfeier statt.



Nachdem Ende April 2021 mit dem Bau begonnen wurde und auch ein planmäßiger Baufortschritt zu verzeichnen war, mussten die Arbeiten Mitte Oktober 2021 kurz vor der Fertigstellung unterbrochen werden. Es war uns leider nicht gelungen, auch noch den Kunststoffbelag für die Laufbahn und das Kleinspielfeld herzustellen. Die Firma Polytan, welche als Sub-Unternehmer für Phönix-Bau tätig werden sollte, begründete dies mit einem durch den verregneten Sommer 2021 auf allen Baustellen entstandenen Bauverzug und in Folge dessen mit den niedrigen Temperaturen, bei denen der Einbau im Oktober nicht mehr mängelfrei möglich wäre.

Glücklicherweise konnte unser Projekt dann unmittelbar im Mai 2022 durch die Fa. Polytan ausgeführt und die Laufbahn und das Kleinspielfeld zur Nutzung freigegeben werden.

Den Vereinen steht jetzt eine neue Kunststoff-Langstreckenhahn rund um den Rasenfußballplatz für Trainingszwecke zur Verfügung. 3 Kurzstrecken-Laufbahnen sowie Weit- und Dreisprunggrube können ebenfalls genutzt werden.

Der neue Kunstrasen-Fußballplatz kommt ohne Mikrogranulat aus, als Füllstoff kommt hier Sand zum Einsatz. Das eingebaute Kunstrasen-Material steht für eine neue Generation hochentwickelter Produkte mit Green-Technologie, welche modernstes technologisches Know-how aus der Kunststoffindustrie mit den funktionalen und ökologischen Vorteilen von natürlichen, nachwachsenden Rohstoffen verbindet. Für die Errichtung unserer nachhaltigen – sprich CO²-neutralen Sportanlage werden 11 Bäume für die Gemeinde Jahnsdorf im Polytan-Wald in Kenia gepflanzt. Ungeachtet dessen, mussten baulich bedingt allerdings auch Bäume am Standort gefällt werden. Diese sind im unmittelbaren Zusammenhang mit der Maßnahme teilweise am Standort (5 Bäume sowie knapp 100 m Buchen- und Ziersträucherhecke) und weitere 10 Bäume an verschiedenen Standorten im Gemeindegebiet ersatzge-

pflanzt worden. Im Übrigen werden seit letztem Jahr alle Fällungen und Ersatzpflanzungen in der Gemeinde Jahnsdorf bilanziert und gemeinsam mit der Baumschutzkommission geprüft.

Das neue Multifunktions-Kleinspielfeld ist für jedermann zugänglich, es können Basketball, Fuß- oder Handball aber auch Volleyball gespielt werden.

Geplant waren Gesamtkosten von knapp 1,2 Mio. Euro, die durch den Freistaat Sachsen mit rd. 582.000 € an nicht rückzahlbaren Zuschüssen gefördert werden. Trotz stark gestiegener Baupreise konnten wir den vorgesehenen Kostenrahmen einhalten.



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Neubau Spielplatz Schulstraße in Leukersdorf

Auf dem Gelände der alten Turnhalle Leukersdorf wurde durch den Bauhof seit dem 04.04.2022 ein Spielplatz für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde und des angrenzenden Schulkomplexes neu errichtet. Zu den vorbereitenden Aufgaben gehörte die Entfernung der Fundamente und letzter Reste der alten Turnhalle.

Das Areal des Spielplatzes erstreckt sich auf einer Fläche von ca. 1350 qm.

In 700 Arbeitsstunden wurden bisher 10 Spielgeräte aufgebaut und ca. 51 t Fallschutz, 30 cbm Beton, 30,5 m Gabionen, 60 to Mutterboden, 100 t Schotter eingebaut. Es sind 2 neue Bäume, 250 Sträucher angepflanzt, 800 qm Rasenflächen und 130 qm sandgeschlämmte Wege angelegt worden.

Ergänzt wird die Fläche durch 4 Leuchten, eine überdachte Sitzgruppe und mehrere Sitzgelegenheiten. Im Zusammenhang mit der Errichtung des Spielplatzes wurde auf dem angrenzenden Parkplatz die Oberfläche begradigt und eine neue Splittlage aufgebracht.

Die Gesamtkosten für den Spielplatz belaufen sich bisher auf rund 78.000,00 €. Dafür wurden 42.400,00 € in die Anschaffung von 12 Spielgeräten incl. Fundamente investiert. 11.000,00 € wurden für die Gestaltung des Umfeldes in Bäume, Sträucher, Stadtmobiliar ausgegeben. Die restlichen Gelder wurden für Baunebenkosten, wie Transporte, Miete Geräte usw. gebraucht.





Die Gemeinde freut sich über eine Spende in Höhe von 30.000,00 €, welche die Maßnahme in dieser Größenordnung erst möglich machte. Seit dem 26.06.2022 ist die Anlage für die Nutzung freigegeben. In der Hoffnung, dass die Anlage noch schön grün wird, freuen wir uns über eine „friedliche“ Eroberung derselben. Möge sie den Kindern lange Zeit ein schöner kleiner Freizeittreff sein.



Radwegebau Äppelallee zwischen Seifersdorf und Ursprung

Was lange währt, wird (hoffentlich) gut! Nachdem wir bereits im Oktober 2020 Fördermittel für den Ausbau der Äppelallee zum Radweg auf der Trasse der abgestuften Staatsstraße S 257 beantragt hatten, konnten wir am 16. Mai 2022 endlich einen Zuwendungsbescheid vom Freistaat Sachsen über 572.402 € entgegennehmen. Die veranschlagten Gesamtkosten belaufen

sich auf 671.000 €, der Bewilligungszeitraum für das Projekt endet am 31.12.2022.

Vorangegangen war dem die Abstufung der ehemals als Staatsstraße klassifizierten „Querverbindung“ von Thalheim (Anschluss B180 über Jägerhorn, Thalheimer Straße, Mühlweg, Seifersdorfer, Pfaffenhainer Straße vorbei am Wohngebiet) bis Lugau. Was sich eher formalbürokratisch anhört, ist in der Praxis allerdings höchst kritisch. Dass die Verkehrsbedeutung dieser Strecke keinesfalls die einer Staatsstraße ist (eine solche ist die Stollberger Straße von Neukirchen durch Pfaffenhain nach Niederdorf), war zwar jedem klar aber einen derartigen Ausbauzustand komplett in eigene Verantwortung zu nehmen mit der ganzjährigen Pflege wie Grasmahd, Sanierung und Winterdienst, drohte unsere finanzielle Handlungsfähigkeit bei weitem zu überfordern. Die Gemeinde legte ihr Veto ein und konnte für den Teilbereich Mühlweg bis Abzweig Lugauer Straße die durchaus überregionale Verkehrsbedeutung allein an der Verkehrsbelegung nachweisen. Die Abstufung eben dieses Abschnittes wurde sodann um eine Stufe „verbessert“ und fungiert seitdem als Kreisstraße. Das verbleibende über 3000m lange Teilstück verblieb bei der Gemeinde und intensive Verhandlungen über eine Sanierung bzw. einen finanziellen Ausgleich für die unterlassenen Instandhaltungsmaßnahmen aus den zurückliegenden 30 Jahren schlossen sich an. Ein langwieriger Verhandlungsprozess mit den zuständigen Behörden bis hin zum Wirtschaftsministerium des Freistaates Sachsen unter konstruktiver Moderation unseres Landtagsabgeordneten Rico Anton geht damit einem erfolgreichen Ende entgegen. Dass nun Mitte Mai das sog. „grüne Licht“ für den Bau der rund 1300 m langen Trasse mit einem zwingenden Fertigstellungstermin Ende diesen Jahres eingeht, dürfte nicht nur unter den aktuellen marktpolitischen Rahmenbedingungen erneut eine „Herkulesaufgabe“ werden. Innerhalb eines Monats konnte unser Partner die Bauer Tiefbauplanung GmbH aufgrund sehr guter Vorarbeiten die Ausführungsplanung für das Projekt erstellen und die Ausschreibungsunterlagen vorbereiten, sodass bereits zum 30.06. die Ausschreibung der Bauleistungen online gingen. Wenn Marktlage, sprich Anzahl der Bieter, Preis und Verfügbarkeiten passen, soll bereits Ende August die Vergabe erfolgen, sodass noch im September ein Baubeginn stehen könnte.

In einer Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Lugau soll die Äppelallee von der Zufahrt zum Wohngebiet Seifersdorf bis zur Einmündung in die K 8804 in Ursprung (Reitanlage) in einer Breite von 3 m zuzüglich 0,5 m Bankett links und rechts ausgebaut werden. Der Ausbau wird im ganz überwiegenden Teil unmittelbar auf der Bestandstrasse erfolgen, außerdem sollen körperliche Vorkehrungen installiert werden, welchen den unberechtigten (Pkw-)Verkehr von der Trasse ausschließen. Somit kann mit der Anbindung Seifersdorfs an den Kohlebahnradweg ein schöner Teil unserer überregional abgestimmten Radwegkonzeption umgesetzt werden. Eine Weiterführung bzw. Anbindung sinnvoller Routen wie des Wiesenwegs, des Würschnitztalradwegs oder des Wegs Orchideenwiesen und damit weiterer Ortsteile sind bereits in Planung. Wichtiger Baustein in diesem „Puzzle“ ist jedoch auch der grundhafte Ausbau der Pfaffenhainer Straße sowie die Weiterführung des Fußweges in Seifersdorf. Auch dazu laufen bereits seit mehreren Jahren intensive Absprachen, da dies ein Gemeinschaftsprojekt zwischen Landkreis, Ver- und Entsorgungsträgern und Gemeinde ist.



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Malerei . Grafik . Collagen - Eine Ausstellung in der „Alten Post“

Ein spezieller Höhepunkt auf unserem StraßenSockenFest war mit Sicherheit die Vernissage zur Ausstellung der Jahnsdorfer Künstlerin Brigitte Nicolai über unseren Ort.

Das Gute daran: dank der Unterstützung durch den Heimatverein Jahnsdorf e. V. ist die Ausstellung auch weiterhin bis Ende August immer samstags zwischen 14.00 und 17.00 Uhr in der „Alten Post“ zu erleben.

Sie sind herzlich eingeladen!

Symposium geht in die zweite Runde!

Da das Symposium „Holz trifft Stein“ im vergangenen Jahr ein voller Erfolg war, soll es im September eine Neuauflage geben. Die Fortsetzung ist an dem Wochenende 17./18.09.2022 jeweils von 10 – 18 Uhr geplant. Die Idee regionale Stein- und Holzbildhauer auf dem Freibadgelände in Jahnsdorf zusammenzubringen soll dabei weiter ausgebaut werden und wer sich hier einbringen möchte, ist sehr gern gesehen! Die Bevölkerung soll vor allem die Möglichkeit haben, den Handwerkern bei ihrer Arbeit zuzusehen und auch den Kindern soll diese Sparte nähergebracht werden. Der Badbetreiber wird sich ebenfalls mit einem Kinderfest einbringen und so das Wochenende abrunden. Es lohnt sich, das Datum im Kalender vorzumerken!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 5. August 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 22. Juli 2022



Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Das Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. erscheint monatlich.

- Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, Poststr. 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
Telefon 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Gemeinde Jahnsdorf, Bürgermeister Albrecht Spindler, Telefon: 0371/27182-0
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Anschrift: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.
Leukersdorf
Poststraße 1
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.

Telefonnummer: 0371 27182-0

E-Mail-Adresse: gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

Sprechzeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 8:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag: 8:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten

der Gemeindebibliothek Leukersdorf, Schulstraße 8 (Tel.: 0371 2364182):

Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Zur Beachtung: Die Leukersdorfer Bibliothek bleibt vom 18.07. bis 05.08.2022 geschlossen.

der Bibliothek Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6 (Tel.: 03721 2747670):

Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters



**in den Monaten
Juli und August 2022
im OT Leukersdorf, Poststraße 1:**

Dienstag, 19.07.2022, von 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, 26.07.2022, von 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, 02.08.2022, von 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, 09.08.2022, von 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, 30.08.2022, von 13:00 bis 18:00 Uhr

Diese Sprechzeiten finden allerdings nur nach telefonischer Voranmeldung statt.

Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtag vorab im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 0371 27182-0 einen Termin.

Samstags-Sprechzeit des Einwohnermeldeamtes

(OT Leukersdorf, Poststr. 1):

06.08.2022

Zur Beachtung: Die Samstags-Sprechzeit findet nur nach Voranmeldung in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr statt.

Voraussichtliche Sitzungstermine des Gemeinderates Jahnsdorf/Erzgeb. sowie der Ausschüsse

im Juli und August 2022:

Verwaltungsausschuss 12.07.2022 im Rathaus Leukersdorf,
Poststraße 1
Gemeinderat: 29.08.2022 im Vereinssaal Jahnsdorf,
Parkstr. 2

RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau

Bereitschaftsdienst Trinkwasser
Havarietelefon 24 h: 03763 405 405

Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge

Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg
24-h-Bereitschaftsdienst: 03774 144-0

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer (kostenfrei): 0800 2305070

Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr):
0800 1110111 oder 0800 1110222

Sprechzeit Bürgerpolizist

**im Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6,
16.00 – 18.00 Uhr**

19.07.2022, 26.07.2022 und 02.08.2022

(Änderungen vorbehalten)

Während der Sprechzeiten können - wie sonst im Stollberger Polizeirevier - Anzeigen aufgegeben werden, z. B. wegen Sachbeschädigungen, Diebstahl etc.

Außerdem hat Herr Rei ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner.

Er ist über Telefon 0162/2434981 und unter der E-Mail-Adresse michael.rei@polizei.sachsen.de erreichbar.

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde

Zeitraum: Monat Mai 2022

	Jahnsdorf	Leukersdorf	Seifersdorf	Pfaffenhain	Gesamtgemeinde
Stand 01.05.22	2646	1688	692	406	5432
Geburten	-	1	1	1	3
Sterbefälle	1	3	1	-	5
Zuzüge	9	26	1	21	57
Wegzüge	4	2	-	5	11
Stand 31.05.22	2650	1710	693	423	5476

Beschlüsse des Gemeinderates und der Ausschüsse

Technischer Ausschuss (Sitzung am 07.06.2022)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Maik Höfer, Bernd Krajewski, Steffen Mittelbach und Mirko Schumacher

TA 070622/01

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (7 ja/0 nein/0 Enthaltungen) den Beschluss mit der Nr. 060721/02 zum Antrag auf Baugenehmigung auf Errichtung eines Wind- und Sichtschutzes aus Gabionen und Lärchenholz sowie einer Hangbefestigung mit Stützfunktion inklusive Wind- und Sichtschutz auf dem Flurstück 739/20 der Gemarkung Jahnsdorf aufrecht zu erhalten und das gemeindliche Einvernehmen nicht zu erteilen.

TA 070622/02

Der Technische Ausschuss beschloss mehrheitlich (6 ja/0 nein/1 Enthaltungen), dass es zum Vorentwurf des Bebauungsplanes „Bestattungswald Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen in der Fassung vom April 2022 keine Anregungen oder Einwände gibt.

Gemeinderat (Sitzung am 27.06.2022)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Sandro Fiedler, Uta Karbe, Sandy Keller, Ralf Kreißig, Gabriele Lindner, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Danilo Mothes, Mirko Schumacher, Dr. Elke Stadler und André Vågø

GR 270622/01

Der Gemeinderat der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. beschloss einstimmig (13 ja/0 nein/0 Enthaltungen), die Annahme einer Geldspende der Zahnärztlichen Gemeinschaftspraxis Dr. Dr. Andreas Pohl & Dr. Carmen Pohl i. H. v. 1000,00 € im Rahmen des Projektes „Jahnsdorf macht sich auf die Socken“.

GR 270622/02

Der Gemeinderat der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. beschloss einstimmig (13 ja/0 nein/0 Enthaltungen),

- den Beschluss Nr. GR 300919/08 aufzuheben und
- die Umstufungsvereinbarung / Vereinbarung zur Einstandspflicht des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr vom 26.03.2019 mit der geänderten Anlage 2 zur Abstufung der Staatsstraße S 257 zu unterschreiben

GR 270622/03

Der Gemeinderat der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. beschloss einstimmig (13 ja/0 nein/0 Enthaltungen) das Objekt Kreißig-Fabrik an Herrn Peter Wolf, handelnd als einzelvertretungsberechtigter Geschäftsführer der GRK Wohninvest GmbH, zum Preis von 600.000,00 € zu verkaufen.

GR 270622/04

Der Gemeinderat der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. beschloss einstimmig (13 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Feststellung des Jahresabschlusses 2021 in der vorliegenden Fassung.

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung

Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Seifersdorf vom 21.07. bis 22.07.2022, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

Seifersdorf

Birkenweg, Buchenweg, Dorfstraße, Eichenweg, Erlenweg, Kirschenweg, Lindenring, Lugauer Straße, Pfaffenhainer Straße, Rosenweg, Schulweg, Seifersdorfer Straße, Untere Dorfstraße, Wiesenweg

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (03763 405405) zur Verfügung.

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2021 der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

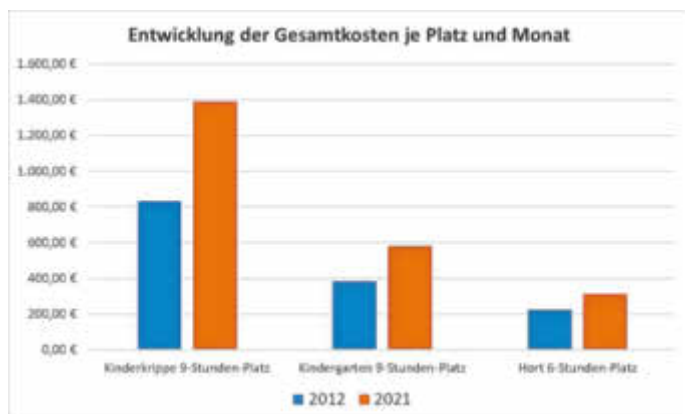
3. Kindertageseinrichtungen			
3.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.155,74	481,58	240,04
erforderliche Sachkosten	232,20	96,75	52,25
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.387,94	578,33	292,29
Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 8 h Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).			
3.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h vor SVJ* in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	246,50	246,50	164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	200,00	102,00	102,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	941,44	229,81	229,81
* SVJ-Gehaltsaufwertung/jahr			
3.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Mieten			
3.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat			
	Aufwendungen in Euro		
Abschreibungen	8.280,29		
Zinsen	-		
Mieten	-		
Gesamt	8.280,29		
3.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	59,88	24,99	13,50



2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG	
2.1. laufende Grdleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)	
	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	600,00
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich der 2019 Finanzierung für nichtbare pädagogische Tätigkeiten	35,00
durchschnittliche Erstattungsbeiträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	56,73
= laufende Grdleistung	691,73
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ernährung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	691,73
2.2. Deckung der laufenden Grdleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)	
	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	281,50
Elternbeitrag (ungekürzt)	200,00
Gemeinde	210,23

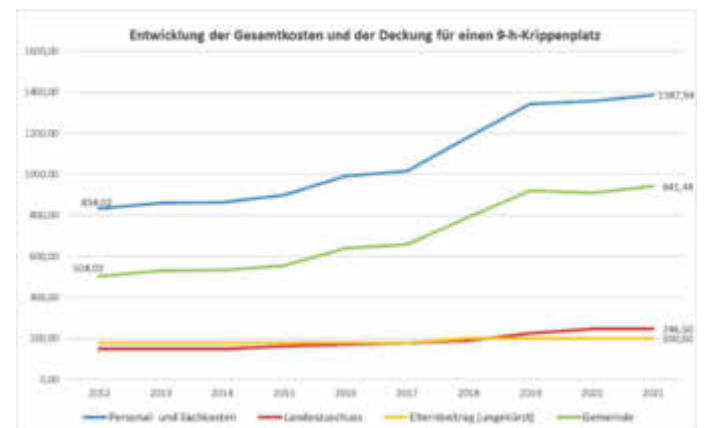
Entwicklung der Betriebskosten in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Jahnsdorf

Wie in den vorangegangenen Jahren auch, soll die nach dem Sächsischen Kita-Gesetz vorgeschriebene Bekanntmachung der durchschnittlichen Personal- und Sachkosten je Kita-Platz Anlass sein, die Entwicklung der Betriebskosten in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Jahnsdorf zu beleuchten. Nachdem im Vorjahr die Entwicklung der Kosten im Kindergartenbereich im Fokus standen, soll 2022 die Kostenentwicklung für einen 9-Stunden-Krippenplatz im Mittelpunkt stehen. Es hat sich dabei bewährt einen 10-Jahres-Zeitraum in den Blick zu nehmen. Während ein 9-Stunden-Krippenplatz im Jahr 2012 Kosten in Höhe von insgesamt 834,02 € (je Platz und Monat) verursachte, beliefen sich die Gesamtkosten im Jahr 2021 auf 1.387,94 €. Damit sind die Kosten innerhalb von 10 Jahren um monatlich 565,43 € bzw. 66 % pro Platz gestiegen. Zum Vergleich: für einen 9-Stunden-Kindergartenplatz fielen 2012 Gesamtkosten in Höhe von 384,93 € und im Jahr 2021 in Höhe von 578,31 € an, was einen Kostenanstieg in 10 Jahren um 50 % bedeutet. Für einen 6-Stunden-Hortplatz war in diesem Zeitfenster ein Gesamtkostenanstieg von 225,18 € (2012) auf 312,29 € (2021) auszumachen, was einen prozentualen Anstieg um knapp 39 % darstellt.



Während bei den Sachkosten (Wasser, Abwasser, Energie, Heizung, Versicherungen, pädagogisches Material, Erhaltungsauf-

wand, Reinigung, etc.) in allen Einrichtungsarten allenfalls eine moderate Kostensteigerung zu beobachten ist, beschreiben die Personalkostenkurven eine steile Aufwärtsbewegung. Neben den jährlichen Tarifsteigerungen liegt diese Entwicklung vor allem in einer Verbesserung der Personalschlüssel in Kinderkrippe und Kindergarten sowie einer grundlegenden Anpassung der Tarifstruktur bei den Erziehern/Erzieherinnen im Jahr 2015 begründet. Die Finanzierung der Kita-Plätze beruht auf einem Drei-Säulen-Modell. Neben den Elternbeiträgen und dem Gemeindeanteil beteiligt sich der Freistaat Sachsen mit einem Landeszuschuss. Letzterer lag in den letzten Jahren stets unter dem Gemeindeanteil und deckt im Krippenbereich nur knapp 18 % der Gesamtkosten ab. Die Gemeinde Jahnsdorf konnte viele Jahre an der verfolgten Strategie stabiler Elternbeiträge festhalten. Während der Elternbeitrag für einen 9-Stunden-Krippenplatz in 10 Jahren von 180 € auf 200 € um lediglich 20 € gestiegen ist, blieben die Elternbeiträge für Kindergarten (102 €) und Hort (60 €) sogar gänzlich unverändert. Die Gemeinde sorgte damit bei den ortsansässigen Familien für Planungssicherheit. Allerdings bleibt zu konstatieren, dass der Elternbeitrag für einen 9-Stunden-Krippenplatz in der Gemeinde Jahnsdorf nunmehr unter der Beitragsspanne liegt, die aus dem Sächsischen Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) hervorgeht. Demnach soll der Elternbeitrag gemäß § 15 Abs. 2 SächsKitaG mindestens 15 % der zuletzt bekannt gemachten Personal- und Sachkosten betragen. Dies ist bei einem Elternbeitrag in Höhe von 200,00 € und Personal- und Sachkosten in Höhe von 1.387,94 € nicht mehr der Fall (= 14,41 %), so dass mit einem entsprechenden Hinweis der übergeordneten Behörde zu rechnen ist. Da sich darüber hinaus auch weitergehende Tarifierpassungen im Bereich des Erziehungsdienstes abzeichnen, wird die Gemeinde Jahnsdorf hier perspektivisch handeln und entsprechende Vorschläge erarbeiten müssen.





Ausschreibung zum Verkauf des Flurstückes-Nr.: 467/7 der Gemarkung Lugau, gelegen Flockenstraße 98 in 09385 Lugau

Das Flurstück-Nr.: 467/7 der Gemarkung Lugau, gelegen Flockenstraße 98, befindet sich an der Ortsgrenze zu Oelsnitz und ist bebaut mit einem Gebäude, welches in den zurückliegenden Jahren als Sporthalle genutzt wurde.

Das Gebäude wurde 1923 als Kokerei-Versuchsanlage in Klinkerbauweise errichtet. Es handelt sich um einen viergeschossigen Ziegelbau mit flachem Mansarddach und angebauter Halle. Aufgrund dieser Historie und der besonderen Bauweise wurde es als Kulturdenkmal in das Denkmalverzeichnis des Erzgebirgskreises aufgenommen. Da das Gebäude unter Denkmalschutz steht, sind bauliche Veränderungen des Gebäudes nur mit denkmalschutzrechtlicher Genehmigung der Denkmalbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis möglich.



Seit mehreren Jahrzehnten nutzten der Ringerverein „1908 Eichenkranz Lugau e.V.“ sowie andere Sportvereine die Halle zu Sportzwecken. Mit dem Umzug des Ringervereins in sein neues Domizil, den ehemaligen Bahnhof Lugau, steht das Objekt nunmehr leer. Das dazugehörige Grundstück hat eine Fläche von 2.873 m². Eine Teilfläche im hinteren Teil des Grundstückes ist mit Betonplatten befestigt. Die Zufahrt zum Grundstück erfolgt von der Flockenstraße über die seitliche Stichstraße, welche entlang der Kauffläche verläuft.

Für die Veräußerung des Flurstückes-Nr.: 467/7 der Gemarkung Lugau wurde ein Verkehrswertgutachten in Auftrag gegeben. Dies wurde von einem zertifizierten Sachverständigen zum Stichtag 20.12.2021 erstellt. Der ermittelte Verkehrswert beträgt 90.000 Euro. Da dieses Gutachten eine wesentliche Grundlage für die Kaufpreisbildung darstellt, werden die Kosten für dessen Anfertigung in Höhe von ca. 2.000,- € als Nebenkosten des Grunderwerbs mit in das Mindestgebot einbezogen.

Das Verkehrswertgutachten und vorliegende Auskünfte zu vorhandenen Versorgungsleitungen können nach Voranmeldung (Tel.: 037295 5231 oder E-Mail: carmen.demmler@stv.lugau.de) bei der Stadtverwaltung Lugau, Liegenschaftsamt (Zimmer EG 04) eingesehen werden. Auch eine Objektbesichtigung ist nach Voranmeldung möglich.

Verkehrswert incl. Nebenkosten: **92.000 Euro**

Die Angebote sind bis zum 14.07.2022 um 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag einzureichen.

Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr

Am 24. Mai wurden alle Feuerwehren vom Kreisfeuerwehrverband Erzgebirge e. V. ins Feuerwehrtechnische Zentrum eingeladen.



Es wurden 4 Busse, beklebt mit der Werbung für die Arbeit in der Feuerwehr, offiziell in den Dienst gestellt. Ein Bus wird auch zukünftig im Regionalbereich Stollberg unterwegs sein. Vielleicht habt Ihr ihn schon mal gesehen. Wenn jemand Lust bekommen hat, uns zu unterstützen, der kann sich gerne bei seiner Feuerwehr melden.



Gleichzeitig wurde der ehemalige Referatsleiter für Rettungsdienst, Brand- u. Katastrophenschutz, Christoph Stahl, in seinen verdienten Ruhe-/Unruhestand verabschiedet. Viele Projekte der Feuerwehr, wie zum Beispiel der Neubau unseres Gerätehauses, haben wir ihm mit zu verdanken. Die Einweihung feiern wir dieses Jahr am 03.09. ab 14.00 Uhr mit einem Tag der offenen Tür.

Eine weitere Auszeichnung erhielt Alex Wilhelm und sein Team von Blaulichtfotografie Erzgebirge für ihre Öffentlichkeitsarbeit. Sie fahren mit Ihren Privatautos durch den Erzgebirgskreis, um die Feuerwehren gebührend in Szene zu setzen. Zusätzlich besitzt Alex bei uns eine Doppelmitgliedschaft. Er nimmt an unseren Diensten/Einsätzen teil und unterstützt uns bei der Ausbildung.

*Thomas Grübler
Feuerwehr Pfaffenhain*

Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen



Der Heimatverein Jahnsdorf e. V. informiert!

Liebe Heimatfreunde und Jahnsdorfer Bürger!

Nach der kleinen Erörterung über die Entwicklung der Strumpfindustrie im Ort, die Sie in der letzten Ausgabe lesen konnten, haben wir diesmal einen Beitrag unseres Ortschronisten Karl Strunz ausgewählt, der sicher ganz amüsant auf die Verhältnisse in der früheren Zeit aufmerksam macht.

Das größte Event im Ort seit der letzten Ausgabe dieses Gemeindeblattes war wohl das Hoffest bei der Fam. Ziegs. Nach der zweijährigen Zwangspause erreichte der Publikumszuspruch einen bisherigen Höhepunkt. Dank der unwahrscheinlich guten Organisation durch die Familie Ziegs und der disziplinierten Mithilfe der vielen Helfer, die ja auch koordiniert werden mussten, erreichte das Fest einen sehr guten Verlauf. Wir waren mit der Zuckerwattemaschine und dem Glücksrad vor Ort und erlebten einen regen Zulauf der Kinder mit ihren Eltern. So hatten wir allein über 350 Portionen Zuckerwatte produziert. Das Glücksrad wurde von knapp 200 Kindern gedreht und das jeweils drei mal. Das zeigt, dass selbst solche simplen Angebote einen großen Zuspruch erfahren und wir auch in Zukunft präsent sein müssen. Dank auch an die Helfer aus unseren Reihen, ohne die das nicht möglich gewesen wäre.

Zur Mitgliederzusammenkunft am 13.06. haben wir uns einer traurigen Aufgabe entledigt, indem wir anlässlich des Ablebens unseres langjährigen Vereinsmitglieds Edgar Krauspe in ehrendem Andenken minutenlang verharrten. Lesen Sie dazu auch unseren Nachruf. Im Anschluss stellte sich zum ersten Tagesordnungspunkt Herr Kaufmann als der für unseren Ort zuständige Pfarrer vor. Er hinterließ einen sympathischen Eindruck und wir können uns mit ihm eine gute Zusammenarbeit vorstellen.

Am 17. Juni hatten wir im Gemeindevereinsaal wieder mal eine Filmvorführung mit dem Material zur Landwirtschaft von Günther Kästel. Das Material hatten wir gegenüber der Version, die wir im vorigen Jahr mit großem Erfolg präsentiert hatten, etwas verfeinert und mit selbst verfassten Kommentaren ausgestattet. Obwohl gelegentlich von Bürgern nachgefragt, war der Besuch der Veranstaltung eher mangelhaft, was eventuell auch an den sommerlichen Temperaturen lag. Den ca 40 Besuchern hat die Veranstaltung aber gefallen und wir haben keine Kritik gehört.

Für das Sockenfestival am 2. Juli war allerhand Vorbereitungsarbeit nötig. Unsere „Stricklieseln“ haben dazu viele aufsehenerregenden Socken gestrickt, die in der Nähe des von uns betreuten Punktes, der ehemaligen Gaststätte „Zur Post“, aufgehängt wurden. Wir unterstützten die Vernissage der Bilder von Frau Nicolai in der ehemaligen Gaststätte „Zur Post“, vielen besser bekannt als „Schul-HO“. Die Gemeindeverwaltung hat inzwischen einen Nutzungsvertrag mit der Eigentümerin abgeschlossen, so dass zur Weiterentwicklung des Objekts zum „Kulturhistorischen Zentrum“ ein weiterer Stein aus dem Weg geräumt ist. In der nächsten Ausgabe dieses Gemeindeblattes werden wir über unsere Aktivitäten zu dem Event berichten.

Nachruf

Am 10. Juni verstarb unser langjähriges Mitglied und Ortschronist

Heimatfreund Edgar Krauspe

im Alter von 78 Jahren.

Edgar hat sich stark um die Ausgestaltung der Ausgaben der Ortschronik von Jahnsdorf gekümmert und zahlreiche Beiträge zugearbeitet und dabei seine Erfahrungen auf dem Gebiet der Landwirtschaft eingebracht. Dank seiner sympathischen Art hat er zu vielen Menschen schnellen Zugang gefunden und konnte so umfangreiche Informationen erhalten, die historischen Wert hatten. Er hat aktiv an der Erhaltung unserer Ortspyramide mitgearbeitet bis ihn die Krankheit ausbremste.

Seine ruhige und ehrliche Art hat manche Wege in den Diskussionen geglättet. Er fehlt uns. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Unsere Anteilnahme an der Trauer ist bei seiner Ehefrau und der Familie.

Der Vorstand des Heimatvereins Jahnsdorf

Neu Hygienebestimmungen nach der Einführung der Verfassung des Deutschen Reiches 1871

Die Einbeziehung von Chemnitz ist für historische Betrachtungen unseres Dorfes notwendig. Bis 1890 galten für Chemnitz und Umgebung die Grimmaischen Verträge von 1555, die eine Bevorzugung der Stadt bezüglich der Freiheit ihrer Handwerker sicherte.

Dort wurde speziell die Anzahl der Handwerker in der Bannmeile um Chemnitz festgelegt. Jahnsdorf wurde darin eine Schlächterei zugestanden hingegen Adorf, Leukersdorf, Meinersdorf und anderen Orten keine

Die Fleischerei war eng an das Lehngericht geknüpft. Etwa 1800 baute der Lehnrichter ein Haus auf dem benachbarten Steinbruch und nutzte es als Gaststube und Schlächterei. Später wurde daraus eben der „Felsenkeller“.

In den Folgejahren war der Bau eines separaten Schlachthauses sinnvoll und notwendig. Bis 1884 lief dort der Schlachtbetrieb „normal“.

Am 4. März 1884 spricht der neue Fleischer Heinrich Oskar Fischer in der Königlich-Sächsischen Amtshauptmannschaft Chemnitz vor, um dafür sich, dem neuen Pächter, die Betriebs-erlaubnis zu erhalten. Er beteuerte, dass dieses Gewerbe hier bereits über 80 Jahre betrieben worden sei. Jetzt fängt alles an. Es fand eine Ortsbesichtigung durch die Königlich-Sächsische Amtshauptmannschaft Chemnitz statt.

Es wurde dabei Nachstehendes befunden:

1. Der Fußboden des Schlachtraumes ist aus (Schiefer)steinen, welche große Fugen zwischen sich lassen, die das Blut, Wasser ect. aufnehmen und eine gründliche Reinigung verhindern bzw. unmöglich machen.
2. Der Kalkputz der Wände ist an vielen Stellen abgestoßen.



3. Das Abwasser geht in einen an der Straße gelegenen kleinen Teich und von hier aus in den Dorfbach,
4. Eine Ventilation des Hauses ist nicht vorhanden.

Da hiernach die in Rede stehende Anlage den wohlfahrtspolizeilichen Anforderungen nicht entfernt entspricht und der Besitzer (Herr Händel) – nach Mitteilung des Pächters Oskar Fischer - die Kosten für die Änderung bzw. sachgemäße Herstellung des Schlachthauses dem Pächter auftragen will.

Die Forderungen sind:

1. Der Fußboden nach Entfernung des jetzigen Steinbelages und der eventuell darunter liegenden blutdurchtränkten Erdschicht mit hartgebranntem in Zement zu legenden Ziegelvollschichten herzustellen und baumachbar allseitige Neigung nach einem Punkt von wo Abfluss zur Senkgrube.
2. Zum auffangen der Spühlwässer sowie der beim Schlachten sich ergebenden Rückstände eine genügend große, wasserdichte, ausgemauerte und gut verdeckte Grube vorzulagern. Besagte Grube darf keinen Abfluss nach irgendeinem öffentlichen oder privaten Gewässer, Schleuse ect. erhalten sondern muss durch Abfuhr, wenn nötig nach vorheriger Geruchlosmachung ihres Inhaltes entleert werden.
3. Die Verbindung zwischen Schlachthaus und Senkgrube ist aus Steinzeugrohr herzustellen.
4. Die inneren Wandflächen des Schlachthauses sind 2 m hoch mit Zement zu putzen und glatt abzureiben.
5. In den freistehenden Wänden des Schlachthauses und in der Decke sind eine Anzahl von Öffnungen zwecks guter Ventilation anzubringen.
6. Nach Fertigstellung, behufs diesseitiger Revision ist Anzeige zu erstatten.

Die Auflagen werden nicht realisiert. Der Gastwirt und Eigentümer Friedrich Herrmann Händler spricht in der Königlich-Sächsische Amtshauptmannschaft vor und erklärt, dass der Betrieb des Schlachtereigewerbes sei 1. Februar 1883 eingestellt worden ist. Die Forderungen könnten nicht realisiert werden.

PS: Der Gestank am Mahlteich muss fürchterlich gewesen sein. Denn außer den Schlachtereiabwässern befand sich im Teich noch ein „Stinkhäusel“. Ein Stinkhaus wurde gern über einer Teichwasserfläche gebaut und diente der Entsorgung von toten Viehzeug, Schlachtabfälle usw.

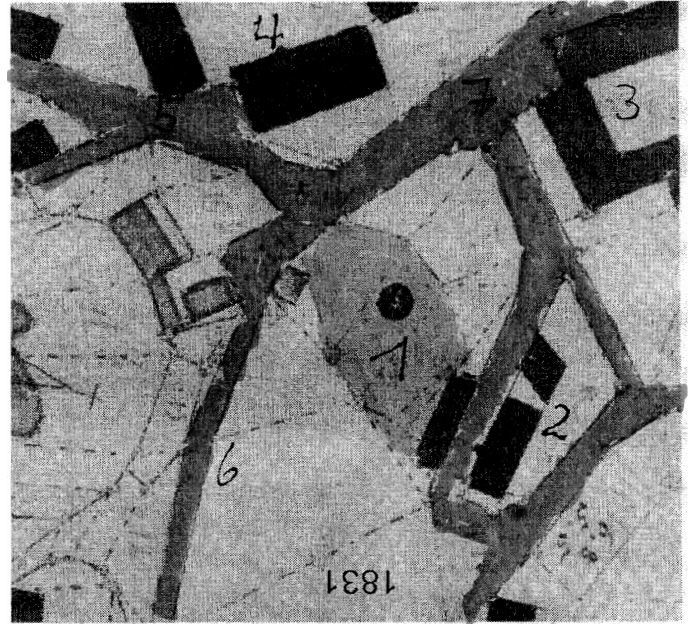
Die hier entstehenden Fliegenmaden dienten als vorzügliches Fischfutter. In unregelmäßigen Abständen wurde das Stinkhaus von der Seife- und Leimmanufaktur in Tannenberg entleert.

Nach 1890 durften auch andere Gewerbe innerhalb der „Bannmeile“ siedeln.

So zum Beispiel Strumpffabriken und eben auch Fleischereien (das sind modernere Schlächtereien).

1. Kluge 1890 Chemnitzer Straße 53
2. Pohler 1895 Chemnitzer Straße 26
3. Hofmann 1902 Meinersdorfer Straße 28
4. Lang 1906 Chemnitzer Straße 67
5. Engel 1906 Chemnitzer Straße 81
6. Türk 1907 Alte Stollberger Straße 7

Karl Strunz



- 1 = ehem. Mahlteich
2 = Felsenkeller
3 = Lehngericht / Krauspegel
4 = Walthergut
5 = Richt. Stollberg
6 = " Meinersdorf
7 = dorfabwärts

Heimatverein Leukersdorf e. V.



4 Jahre Heimatverein

Dieses Jahr begeht unser Ort sein 580-jähriges Bestehen.

Viele unserer Bürger werden sich noch an die Festwoche zur 575-Jahr-Feier 2017 erinnern. Jeden Tag war ein neuer Höhepunkt angesagt.

Selbst das Wetter hatte mitgespielt. Unser Ort ist seitdem ein ganzes Stückchen zusammengerückt.

Als Ergebnis gründete sich dann 2018 unser Heimatverein hier in Leukersdorf als eingetragener allgemeinnütziger Verein, der vor allem die historischen Ereignisse der letzten 575 Jahre erforschen und bewahren soll. Seit der Gründung des Vereins hat sich sehr viel getan. Die Bürger können sich vor allem im Gemeindeblatt regelmäßig informieren welche Vorhaben, welche Ereignisse wir gerade aktuell im Ort anstreben und umsetzen. Aber auch die Kalender der letzten Jahre mit ihren ortsbezogenen Inhalten haben Anklang gefunden. Der Kalender für 2023 ist bereits fertiggestellt und kann gekauft werden. Thema: „Modernes Wandern“ mit 15 Stehlen, die Auskunft über historische Gebäude im Ort geben. Seit der Eröffnung unserer Heimatstube im Herbst 2020 in der ehemaligen Gaststätte „Wettinburg“, später Versand der Firma „Epesa“, Neue Gasse 8, gibt es regelmäßig neue interessante Ausstellungen zu sehen. Jeden Sonntag von 13.00 – 16.00 Uhr ist die Heimatstube für Besucher geöffnet, aber auch an anderen Tagen nach Voranmeldung.

Neben der Heimatstube gibt es natürlich auch noch andere Aktivitäten des Vereins.



Ich möchte nur einige hier nennen wie z. B.: Maibaumsetzen, unser Schneckenbergfest, Steegenwaldwanderungen, Kräutervanderungen, jährliche Müllsammelaktion, Pyramidenanschieben und Beteiligung von weiteren örtlichen Veranstaltungen. Nicht alle Aktivitäten führen sofort zum Erfolg, so kämpfen wir seit Bestehen des Vereins um den Erhalt des Rittergutes.



Aber auch andere historische Gebäude wie z. B. dem Feuerschlauchturm auf dem Gelände des Rathauses wollen wir erhalten und Stück für Stück sanieren. Gerade der Schneckenberg hat sich für unsere Gemeinde zu einem Anziehungspunkt entwickelt. Wir als Heimatverein sind deshalb gegen das aufstellen von Windrädern in der Nähe des Schneckenberges.

Wir streben auch an, mit den benachbarten Heimat- und Geschichtsvereinen guten Kontakt zu haben und die Beziehungen zu erweitern, Erfahrungen auszutauschen – zum Wohle unserer Orte. All die angesprochenen Themen, Aktivitäten, Aufgaben können nur gelöst und gestaltet werden, wenn wir genügend Nachwuchs, neue Vereinsmitglieder erreichen. Unsere Bitte an alle interessierten Bürger: kommt einfach mal zu uns zu den Vereinszusammenkünften, jeden 1. Mittwoch im Monat/ 18.00 Uhr in die Heimatstube. Wir sind gerne bereit, eventuelle Fragen zu beantworten, neue Ideen entgegenzunehmen, Anreize zu unserer Arbeit zu erhalten. Unser Ziel ist es, uns gemeinsam für unseren Ort Leukersdorf einzusetzen, die Gemeinsamkeiten zu fördern und das Dorfleben interessanter zu gestalten.

Wir wollen – das ist unser Hauptanliegen, dass sich die Bürger unseres Ortes wieder auf sich zu bewegen, gute Nachbarschaft pflegen, miteinander reden, sich austauschen und ganz fest zusammenstehen.

Zum Wohle Leukersdorfs und unserer schönen Heimat. Aber auch die Sicherung und Bewahrung historischer Dokumente gehört zu unseren Aufgaben. Nichts darf für folgende Generationen verloren gehen, ob 580 Jahre alt, oder aus der Gegenwart.

Für geschichtsinteressierte Bürger stehen auch noch einige Exemplare unserer Ortschronik zum Verkauf bereit. Also wenn Sie Interesse gefunden haben sollten, Ideen haben für die weitere Arbeit des Vereins, Vorschläge für interessante Ausstellungen, Artikel im Amtsblatt, oder wenn Sie Belege aus der Ortsgeschichte haben, nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Die Mitglieder des Heimatvereins Leukersdorf freuen sich auf jeden Besucher, jeden Gast und natürlich auf jedes neue Mitglied.

Übrigens gibt es bei uns keine Altersbeschränkungen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich 30 €.



Fotos: G. Gränitz

Bis 17. Juli ist unsere derzeitige Ausstellung zum Thema „Sparen“ noch geöffnet. Ab August ist eine neue Schau zu sehen zum Thema „Spur der Steine“ Mineralien aus unserer Region.

Glück Auf!

Der Vorstand HV Leukersdorf



SV Leukersdorf e. V.

Einweihungsfeier der neu gestalteten Sportanlagen des SV Leukersdorf e. V.

Im Laufe der Jahre 2020, 2021, 2022 wurden die Planung und die Ausführung zur Ergänzung, Erneuerung und Modernisierung der Sportanlagen in Leukersdorf durchgeführt. Mit dem Belag auf den Laufbahnen und dem Multifunktionsplatz im Frühsommer 2022 fand die Baumaßnahme unter Federführung der Gemeinde Jahnsdorf ihren Abschluss. Wir bedanken uns im Namen aller Nutzer und freuen uns über die, mit viel Fleiß und Nerven, beantragten, genehmigten und im Sinne des Sportes umgesetzten Fördermittel.

Am 26. Juni 2022 wurde bei schönstem Sonnenschein die Einweihung der Sportanlagen mit einem Festakt würdig gefeiert. Unser Bürgermeister Herr Spindler, die Direktorin des EVSL Frau Dedekind und die Leitung des SV Leukersdorf würdigten noch einmal die nun hervorragenden Bedingungen für Freizeit-, Schul- und Vereinsport. Hier ist ein echtes Schmuckstück entstanden.



Bei der Präsentation der neun Abteilungen des SV Leukersdorf konnte man sich noch einmal einen Überblick über die vielen Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung im Vereinssport beim SVL verschaffen. Das beginnt bereit bei den Kleinsten im Kindersport und Fußball, wird mit Kegeln, Volleyball, Billardkegeln, Tischtennis, Tai4Life fortgesetzt und mit Popgymnastik und Seniorensport ergänzt.



Mit dem Start von 100 Grußluftballons der Kinder und Jugendlichen des Vereins, begleitet durch die Weiheschüssen des Schützenvereins Leukersdorf wurde der offizielle Festakt abgeschlossen.



Bei der anschließenden Siegerehrung zur Sportfestwoche 2022 des SV Leukersdorf und dem Familienfest konnten gleich viele sportliche Aktivitäten ausprobiert werden. Dazu gehörte unter anderem ein Fußballdart.



Beim Basketballspiel auf dem Multifunktionsplatz konnten interessierte gegen die „kleinen Profis“ von den 99er antreten.

Ein besonderer Gast vom FC Erzgebirge Aue Skerdilaid „Skardi“ Curri war auch mit dabei. Bei ihm, „dem kleinen Fußballgott von Aue“, konnte man Autogramme und Fußballtipps erhaschen.

Das Familienfest wurde begleitet mit Lifemusik und man konnte allerlei Köstlichkeiten der örtlichen Vereine und Gewerke genießen.

Auf diesem Wege möchte der SV Leukersdorf alle Mitwirkenden, Unterstützer und Teilnehmern noch einmal recht herzlichen Dank sagen.



Mit sportlichen Grüßen

SV Leukersdorf e. V.

„Dank des SV Leukersdorf e. V. an alle Helfer und Spender der Sportfestwoche 2022!“

Am 26. Juni 2022 wurden, im Rahmen der Einweihung der Sportanlagen in Leukersdorf bei schönstem Sonnenschein, die Wettkämpfer der Sportfestwoche ausgezeichnet. Nach zweijähriger Pause hat die traditionelle Sportfestwoche wieder viele sportbegeisterte Wettkämpfer angezogen. Wie in den vorangegangenen Jahren konnten wieder mehr als 110 Kindern und Erwachsene mit wertvollen Preisen, Präsenten und Urkunden prämiert werden. Die strahlenden Gesichter der Gewinner und Platzierten waren die Mühe der Auswertung von mehr als eintausend Teilnahmezetteln wert. Die Übersicht zu den Preisträgern kann auf der Homepage des SV Leukersdorf e. V. noch einmal nachgelesen werden.

Dieses Jahr waren die Wettkämpfe ein wenig verändert und wurden mehr im neu gestalteten Außengelände durchgeführt. Die beiden Wettbewerbe Eisstockschießen und Korbball werden wahrscheinlich allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben. Danke an dieser Stelle an Heiko Ernst, der auch bei sommerlicher Hitze das Eisstockschießen ermöglicht hat.

An dieser Stelle möchten wir allen helfenden Händen und Spendern zur Sportfestwoche 2022 noch einmal recht herzlich danken. Ohne Eure Unterstützung könnten wir nicht jedes Jahr so eine tolle Sportfestwoche organisieren. Wie auch in den vorangegangenen Jahren konnten die Sieger und Platzierten der Wettkämpfe wieder mit vielen wertvollen Preisen prämiert werden, die zu einem großen Teil erst mit Eurer maßgeblichen Hilfe möglich werden.

Insbesondere gilt unser Dank zur Sportfestwoche 2022 an:

- Sportgaststätte Leukersdorf
- Gemeinde Jahnsdorf
- Schützenverein Leukersdorf
- Baugeschäft Udo Püschmann
- Ford Service 1a R.Hettich und R.Neumann
- Rollo Sievers GbR
- Volksbank Chemnitz
- Erzgebirgssparkasse
- Dr.Dr.A.Pohl & Dr.C.Pohl
- FZLO Freizeitstätten GmbH
- Praxis für Physiotherapie Grit Stein
- Malerbetrieb R. Diwisch
- Reisebüro Am Stern
- Fahrschule Raum, Lothar Raum
- Auto Riemer GbR, Grüna
- TecProfi J. Weißflog, Lößnitz
- Fishbull Franz Fischer Sonderpreis-Baumarkt
- Alpha Computer GmbH Chemnitz

- Michael Aurich Dachdeckerbetrieb GmbH
 - Bäckerei Karla Seifert
 - Pro Civitate GmbH
 - Transportbetrieb P.Rößel GmbH
 - Küchenstudio Musterhaus Küchen
 - Das Ballonlädchen, Heiko Ernst
- und allen Helfern der Sportfestwoche.

Wir rechnen auch im nächsten Jahr wieder mit reger Teilnahme an den Wettkämpfen und würden uns freuen, wenn die Unterstützung durch die örtlichen Vereine und Betriebe auch 2023 wieder so positiv ist.

Es dankt der SV Leukersdorf e. V.



WIR SUCHEN DICH!



Du möchtest dich für Kinder & Jugendliche engagieren? Ihnen eine Möglichkeit bieten sich körperlich zu betätigen und gemeinsam den Teamgeist wecken?

Dann komm zu uns und **werde Nachwuchstrainer!**

TSV Jahnsdorf e.V.
- Straße der Jugend 5 -
C.Kinas +49172 7035638
A.Erth +49172 3549797



ARNOLD'S
- das Café -
• AM AIRPORT •

ERÖFFNUNG
Sa. 30.07. & So. 31.07. 2022
Beginn 10:00 Uhr

Rundflüge | Hüpfburg | Kinderschminken | Musik | und vieles mehr!

Sommerkino
Samstag, 30. Juli 2022
Beginn: 21:45 Uhr

T O P G U N
Sie fürchten weder Tod noch Teufel

Eintritt frei!

powered by:
www.arnold-events.de
Glückauf Brauerei Gersdorf



Adresse
Wilhelmsdorfer Str. 43
09387 Jahnsdorf
direkt im Flugplatzgebäude

Der TSV-Jahnsdorf veranstaltet endlich wieder das "Public Viewing" der Kaisermania, Live vom Elbufer aus Dresden.

Wann? 30.7.22
Beginn? 19 Uhr Einlass, 20 Uhr Start
Wo? auf der "Akropolis" am Sportplatz,
Str. der Jugend 5

Für das Leibliche Wohl ist gesorgt.
Tischreservierungen (8 Personen) per SMS unter 01729510623 möglich, ansonsten freie Platzwahl.

Wir sehen uns...



**KAISER
MANIA
2022**

Eintritt frei



Neues aus der Kita Sonnenschein

Der Sommer ist da

In unserer Kita Sonnenschein in Jahnsdorf hat der Sommer Einzug gehalten. Der von unseren Kindern sehr beliebte Duschpitz wurde aus seinem Versteck geholt, wir können wieder ins Freibad gehen, Waldspaziergänge unternehmen, und unsere Gartensaison im Naturgarten ist in vollem Gange. In der letzten Woche im Juni fand unsere Zuckertütenfestwoche statt. Neben einem Vormittag auf dem Stollberger Spielplatz, dem Besuch des Jahnsdorfer Freibades sowie einem Spaziergang zum Eiscafe nach Leukersdorf wurden unsere baldigen Schulanfänger mit einem Zuckertütenfest von den anderen Kindergartenkindern und Erzieherinnen verabschiedet. Es gab ein buntes, musikalisches Programm, und zwei kleine Zuckertütenbäumchen stimmten die Kinder auf ihren baldigen Schulanfang ein. Am Freitag wurden dann feierlich die Beete der zwei Vorschulgruppen an die Kinder und Erzieherinnen der Bienchen- sowie der Käfergruppe übergeben, und unsere Vorschüler bekamen für ihre fleißige Arbeit auf unseren Beeten ihr Ackerdiplom. Auf unserem Acker wachsen und gedeihen alle Pflanzen prächtig, die wir gemeinsam mit den Helfern der Gemüse-Ackerdemie am 25. Mai 2022 gepflanzt und gesät haben. Nicht nur die Pflanzen fühlen sich wohl in unserem Naturgarten, auch zahlreiche Tiere sind dort zu Hause. Es bereitet uns immer wieder viel Freude, sie heimlich zu beobachten. In unserem Garten am Kindergarten hat ein neues Hochbeet seinen Platz gefunden. Die Kinder der Bienchengruppe haben es mit Erde befüllt, und es wurden von ihnen Tomaten, Paprika, Zwiebellauch und Salat gepflanzt, sowie Radieschen und Möhren gesät. Inzwischen ist es ein richtig schönes, buntes Beet geworden, und die Kinder sind begeistert, wie toll alles wächst.



Ein ganz herzliches Dankeschön von allen Kindern und Erzieherinnen an Nahkauf in Jahnsdorf, welcher uns dieses Hochbeet sowie Pflanzen für unsere Kita gesponsert hat. Wir wünschen allen eine wunderschöne, sonnige und erholsame Sommerzeit.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Sonnenschein

Leukersdorf im Juni 2022

Neues aus der Kita Bienenkorb

Kindertagsfeier im Bienenkorb



Am 1. Juni 2022 haben wir nach zwei Jahren Durststrecke mit allen Kindern gemeinsam ihren Ehrentag gefeiert ...

Los ging es mit einem, wie immer liebevoll von Sabine Winter und Mandy Geißler, gestalteten Frühstücksbuffet, an dem sich alle gut stärken konnten. Danach ging es bei bestem Wetter in den Garten, wo die Erzieher das Märchen „Hänsel und Gretel“ spielten.



Im Anschluss konnten alle ausgelassen auf der Hüpfburg toben, welche uns Christian Rau freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat. Lieben Dank noch einmal dafür!!!



Am Nachmittag waren alle Eltern zum gemütlichen Beisammensein in unseren Garten eingeladen, denn auch das hat in den vergangenen beiden Jahren nicht stattgefunden.

Alle konnten entspannt im Garten bei Kaffee und leckerem Kuchen sitzen. Dieser wurde von den großen Bienenkindern an einem Kuchenbasar verkauft. Ein riesiges Dankeschön an alle Eltern, die diese Aktion mit selbstgebackenen Köstlichkeiten unterstützt haben! Nebenbei wurde der beliebte Bücher-Flohmarkt unter der Regie von Frau Richter wieder aktiviert.

Durch diesen Nachmittag konnten wir insgesamt knapp 365,-€ auf unser Spendenkonto einzahlen und so den Kindern wieder einmal ein paar Extrawünsche ermöglichen.

Abschlussfahrt der Bienen-Kinder ins Waldschulheim Conradswiese

Am 23.05.22 zogen die Schulanfänger in Begleitung ihrer Erzieherin Anne und Frau Richter los ...



Mit Sack und Pack ging es gleich nach dem Frühstück mit dem Bus auf nach Lauter- Bernsbach ins Waldschulheim Conradswiese. Schon eine Stunde später sind wir mitten im Wald angekommen. Dort wurden wir herzlich vom Leiter des Waldschulheims empfangen und bezogen gleich unsere Betten.

Und schon ging es los in den Wald. Wir spielten Zapfenweitwurf und haben gelernt, dass es viele verschiedene Nistkästen braucht, um jedem Vogel ein schönes Zuhause zu bieten. Der Förster Micha hat uns gezeigt, wie man den Waldkobolden eine neue Hütte baut und wir haben kräftig mit angepackt. Nach der Mittagsruhe sind wir zur Quelle gewandert. Auf dem Weg gab es eine wunderschöne, riesige Murmelbahn, welche aus Baumstämmen gebaut war - wir hatten riesigen Spaß beim Ausprobieren. An der Quelle mitten im Wald angekommen haben wir uns davon überzeugt, dass das Wasser aus der Quelle sehr lecker und frisch schmeckt. Wir konnten beobachten, wie das Wasser aus der Erde an die Oberfläche sprudelt. Vor dem Abendessen genossen wir die Zeit auf dem schönen Spielplatz des Waldschulheims. Am Abend lagen alle sehr zufrieden in ihren Betten und träumten schön ...

Am nächsten Tag wurden wir mit einem superleckeren Frühstück verwöhnt und konnten mit viel Kraft in den Tag starten. Förster Micha hatte uns versprochen, dass wir heute ganz sicher Kobolde sehen würden. Da man diese allerdings nur mit dem Spiegel-Trick finden kann, suchten wir mit einem Spiegel unter der Nase in den Baumwipfeln nach den Kobolden. Wir fanden sie auch und legten ihr Aussehen mit den Materialien des Waldes auf dem Waldboden nach. Doch das war nicht



alles, was wir an diesem Tag gelernt haben. Interessant war auch, wie aus einem alten Baum wieder neuer Waldboden wird. Am Nachmittag holte uns Förster Mike zum Bügelsägen-Wettbewerb ab- das war stark!!! Nach einer wunderschönen und entspannten Zeit auf dem Spielplatz und einem leckeren Abendessen fielen alle erschöpft in ihre Betten.

Am nächsten Morgen wanderten wir noch zu einem Dachsbau und danach holte uns auch schon wieder der Bus ab und fuhr uns zurück in den Kindergarten nach Leukersdorf. Es war eine wirklich schöne Zeit!!!

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei der Firma Blechbearbeitung John KG bedanken, die uns durch ihre großzügige Spende die gemeinsame Fahrt mit dem Bus ermöglicht hat.



Bis bald sagen die Kinder und das Team der Kita Bienenkorb aus Leukersdorf

**Aktuelles aus der
 Grundschule und dem Schulhort**

Grundschule Tintenfass



**Auszeichnung
 Sportabzeichenwettbewerb 2021**

Unsere Grundschule hat beim Sportabzeichenwettbewerb 2021 der Grundschulen über 150 Schülerinnen und Schüler sachsenweit den 3. Platz belegt.





An der Auszeichnungsveranstaltung, welche am 16.06.2022 im Zoo Leipzig stattfand, nahm eine kleine Delegation unserer Schule teil. Der Pokal, die Urkunde sowie ein Scheck wurden überreicht durch Vertreter der Sparkasse und des Landessportbundes Sachsen. Wir sind stolz auf unsere Schülerinnen und Schüler und bedanken uns für diese hervorragenden Leistungen.

Das Team der Grundschule „TINTENFASS“

Medaillenregen zum Kindertag an der Grundschule „Tintenfass“

„Sport frei“ hieß es für alle Schülerinnen und Schüler am 01.06.2022 an der Grundschule „Tintenfass“ in Jahnsdorf. Der diesjährige Kindertag wurde mit Unterstützung des Kreissportbundes Erzgebirge gebührend mit Bewegung, Spiel und Spaß sowie jeder Menge Medaillen gefeiert. Zur Stärkung der fleißigen Sportlerinnen und Sportler standen den Kindern kleine gesunde Snacks und Getränke zur Verfügung. Wir danken an dieser Stelle allen fleißigen Helfern, den Erzieherinnen des Schulhortes „Tintenklecks“, Frau Brühl, den Eltern sowie dem Kreissportbund Erzgebirge, ohne deren Unterstützung ein solches Sportevent nicht möglich gewesen wäre.

A. Balzk
Sportlehrerin



Neues aus dem Schulhort „Tintenklecks“

Kindertag wurde im Schulhort „Tintenklecks“ groß geschrieben. In unserer Kinder-Getränke-Lounge gab es eigens gemixte Bio-Limonaden zur Erfrischung und ein Eis für jedes Kind. Für Spiel und Spaß wurde von den Kolleginnen mit verschiedenen kleineren Wettkämpfen gesorgt. Hier hieß es Geschick und Ausdauer zu beweisen und die Anstrengungen wurden mit kleinen Gewinnen belohnt.



Außerdem veranstalteten wir eine Kinderdisco, die sehr gut besucht wurde und in der unsere DJane auch gern Wunschlieder zum Besten gab. Am Ende gingen alle zufrieden und glücklich heim und wir können nur immer wieder sagen: „Schön, dass ihr da seid!“ Der schulfreie Tag am 7.6.2022 stand ganz unter dem Motto „spielen, toben, frische Luft genießen“. Gemeinsam besuchten wir den Spielplatz im Freibad Jahnsdorf. Es wurde Volleyball und Fußball gespielt, der Sand strotzte vor Sandburgen und in der Matschcke gab es sogar eine Rettungsaktion: Ein großer Nashornkäfer hatte sich im entstandenen Schlamm verirrt. Der Kollos konnte unverletzt geborgen und in ein trockeneres Gebiet gebracht werden.

geschrieben von Maria Seidel

Aktuelles aus dem Ev. Schulzentrum

Im Leben fest werden – lebensFest 2021/2022

Nun fand schon zum zweiten Mal das **lebensFest-Projekt** am EVSL statt. Im November 2021 starteten wir mit 4 Schülern der Klassenstufe 8.

In 11 gemeinsamen Treffen lernten sich die Schüler selbst und die anderen noch besser kennen.

Auch diesmal wurden wieder viele wichtige Lebensfragen angesprochen, wie z. B.: Was macht mich als Mensch aus? Wer bin ich? Was sind meine Stärken und Schwächen? Hat Jesus einen Plan für mein Leben und womit möchte ER mich beschenken? Wie gelingt ein gutes Miteinander? Oder auch: Was sind meine Lebensziele und wie erreiche ich sie? Wir haben uns aber nicht nur über verschiedene Themen ausgetauscht, sondern auch zusammen gespielt, gegessen und gelacht.

Zum Abschluss dieses siebenmonatigen gemeinsamen Lebensabschnittes gabe es ein **Fest** im Haus der Hoffnung am 11.06.2022. Eingeladen waren wieder die Familie und Freunde der lebensFest-Schüler. Unterstützt durch die Band „born to be child“, feierten wir einen **gemeinsamen Gottesdienst**, segneten die Schüler für ihren weiteren Lebensweg und ließen den Tag mit einem gemütlichen Kaffeetrinken ausklingen.

Die Jugendzeit ist eine Zeit, geprägt von vielen Veränderungen. Ein junger Mensch reift zu einer Persönlichkeit heran. An dieser Stelle möchte das **lebensFest-Projekt** einen kleinen Beitrag dazu leisten, um die Schüler ein Stück auf diesem herausfordernden Weg zu begleiten und zu unterstützen.

Ruben Vorberg

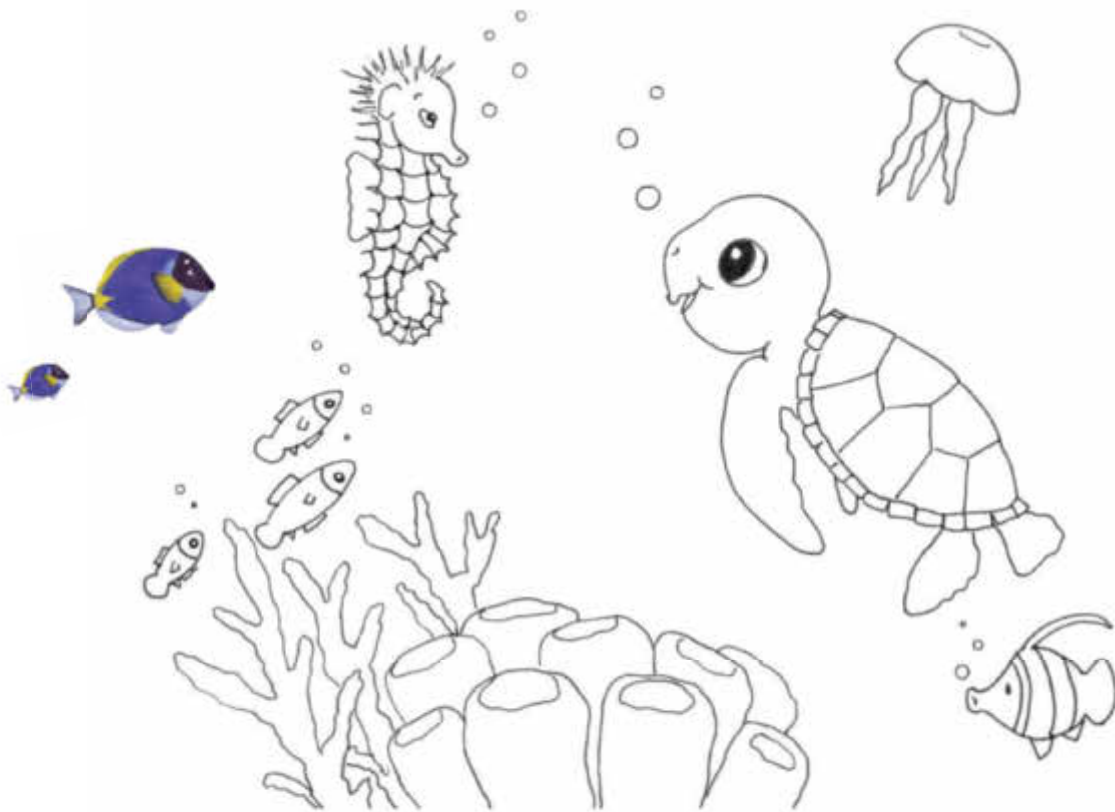




Liebe Kinder,

hier sind wieder Eure kunterbunten Kinderseiten, in diesem Monat zum Thema „Unter Wasser“. Viel Spaß!

Ausmalbild



Buchtipps von Bille, der Büchermaus

Emilio liebt das Meer! Und er liebt die Geschichten, die sein Opa ihm über das Meer erzählt. So wie die von der Perle auf dem Meeresgrund. Sie ist die kostbarste, die weißeste und die reinste Perle der Welt. Emilios Opa hat die Perle nie gesehen, aber Emilio selbst, der hat sie gefunden und mit nach Hause genommen. Doch dann taucht plötzlich Amedeo Limonta auf, ein Bösewicht, wie er im Buche steht. Was dann geschieht, ist eine weitere Geschichte über das Meer - Emilios Geschichte.

Für Kinder ab 7 Jahren, auch in der Gemeindebibliothek entleihbar.





KUNTERBUNTE KINDERSEITEN

Suchbild



Finde sechs Unterschiede!



Worträtsel

Welche Meerestiere sind gesucht?



Kinderwitz



Was liegt am Strand und hat schlechte Laune? Eine Miesmuschel.

Was liegt am Strand, hat schlechte Laune und ist schlecht zu verstehen? Eine Miesmuschel.

Was liegt am Strand, hat schlechte Laune, ist schlecht zu verstehen und hat Schnupfen? Eine Miesniesmuschel.



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde Jahnsdorf lädt ganz herzlich ein

10. Juli 2022

14.00 Uhr Kirchengemeindefest mit Taufgedächtnis



17. Juli 2022

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

24. Juli 2022

09.30 Uhr Gottesdienst

31. Juli 2022

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

7. August 2022

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Gottesdienste der Schwesterkirchengemeinden Erlbach-Kirchberg-Ursprung und Leukersdorf

10. Juli 2022

08.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Erlbach

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Leukersdorf

13. Juli 2022

17.00 Uhr Schulabschlussgottesdienst der Ev. Montessori-Schule in der Kirche Erlbach

17. Juli 2022

09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Erlbach

24. Juli 2022

09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Leukersdorf

31. Juli 2022

09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Ursprung

Die Adventgemeinde Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 8, lädt herzlich ein

Gottesdienst

- jeden Sonnabend
- 09.00 Uhr Bibelgespräch
- 10.00 Uhr Predigt

Kontakt: Pastor Dietmar Keßler, Telefon 01512 0300041

— Anzeige(n) —



BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60



Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren ...

Wochenpauschale Halbpension
7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 514,-**

Wochenpauschale garni
nur mit Frühstück p. P. **ab € 420,-**

Die kleine Auszeit
von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 205,-**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 306,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



HAWESKO
Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Deutschlands bestes Weingut



»Bester Produzent Deutschland«, MUNDUS VINI 2021

SIE
SPAREN ÜBER
50%



8 Flaschen von der prämierten Winzergenossenschaft
Vier Jahreszeiten + 2 Weingläser statt € ~~83,50~~ nur €

39⁹⁰

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHREZHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine - von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Zusammen mit 8 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1098667**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Brandenburgische Seen

★★★★ Precise Resort Marina Wolfsbruch in Rheinsberg

Unterbringung von bis zu
3 Kindern möglich



Ihr Resort in Rheinsberg umfasst Jachthafen, Restaurants, Bar, eine Hafenkneipe, Erlebnis-Wasserwelt Kaskaden mit Hallenbad, Whirlpool, einen Fitnessbereich u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/4/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Nutzung der Erlebnis-Wasserwelt
- ✓ Hotelparkplatz (n. V.) ✓ u. v. m.



TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ im Ferienhaus

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	4	7
27.11. - 19.12.22	179	239	429	
06.11. - 26.11.22	199	269	469	
04.09. - 05.11.22	249	329	569	
04.07. - 03.09.22	-	-	749	

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag EZ auf Anfrage buchb. **Kurtaxe:** ca. 1,50 € p. P./N.

Reise-Code: **pmw**

schon ab € **179,-** p. P.
4 Tage inkl. Halbpension

Polnische Ostsee

★★★★ HAVET Hotel Resort & Spa in Kolberger Deep

Ihr Hotel befindet sich nur ca. 100 m vom Sandstrand entfernt. Ihr Hotel bietet zwei Restaurants, Lobby- und Strandbar, Aufzug, Wellnessbereich u. a. mit Hallenbad, Whirlpools u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und Fitnessraum
- ✓ Leihbademantel und Slipper
- ✓ WLAN ✓ u. v. m.

5% Ermäßigung
bei Buchung bis 45 Tage vor Anreise



TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ Standard

Saison	Anreise Nächte	täglich	
		5	7
02.11. - 16.12.22		169 statt 209	249 statt 299
17.12. - 20.12.22		219 statt 279	329 statt 389
18.09. - 26.10.22	349		409 statt 479
04.09. - 17.09.22	429		599
16.08. - 03.09.22	489		679
04.07. - 15.08.22	579		809

Einzelzimmer auf Anfrage buchbar.
Kurtaxe: ca. 2 € pro Person/Nacht

Reise-Code: **hako**

schon ab € **169,-** p. P.
6 Tage inkl. Halbpension

Weimar

★★★★ Hotel Dorotheenhof Weimar

Ihr Hotel erwartet Sie idyllisch in einer Parkanlage u. a. mit zwei Restaurants, einer Bar, Wintergarten, Aufzug sowie Wellnessbereich mit Saunen, Infrarotkabine u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Wellnessbereich mit Bio-Sauna, Finnischer Sauna, Infrarotkabine, Dampfbad, Eisbrunnen, Erlebnisduschen und zwei Ruheräumen
- ✓ Sky-Sport auf dem Zimmer
- ✓ WLAN ✓ u. v. m.

Best-seller

Schloss Belvedere, Weimar



TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
04.07. - 14.07.22, 28.08. - 13.10.22, 01.11. - 21.12.22	139	199	329	509	
15.07. - 27.08.22, 14.10. - 31.10.22	149	219	349	539	

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag
Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht
Kulturförderabgabe: ca. 3 € p. P./Nacht

Reise-Code: **dowe**

schon ab € **139,-** p. P.
3 Tage inkl. Halbpension

Dresden

★★★★ Hilton Hotel Dresden

Ihr Hotel begrüßt Sie in Dresden u. a. mit acht Restaurants, zwei Bars und Fahrradverleih. Der Wellnessbereich umfasst Hallenbad, Außen-Whirlpool, Saunen, Dampfbad u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Frühstück & 1 x Mittag- oder Abendessen**
- ✓ WLAN auf d. Zimmer ✓ Nutzung des Wellnessbereichs ✓ u. v. m.

Weitere Termine buchbar

Staatsoperette zubuchbar



TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ/EZ

Saison	Anreise		täglich
	Nächte	2	
	Unterbr.	DZ	EZ
13.01.23			149 219
04.07. - 01.09.22, 18.12. - 27.12.22			179 279
02.09. - 03.10.22			199 309
22.11. - 17.12.22			209 339

Übernachtungssteuer: ca. 6% des Übernachtungspreises

Reise-Code: **hdre**

schon ab € **149,-** p. P.
3 Tage inkl. Frühstück & 1 Mahlzeit

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung

0261-2935 1973 ☎

Mo. - Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr

Bequem online buchen

reisenaktuell.com 🖱



**Jetzt
bewerben**

Wir suchen Verstärkung für unser Team.

© vgstudio - Fotolia

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus. Um die Ansprüche unserer Kunden an Erreichbarkeit, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit noch besser erfüllen zu können, suchen wir

zur Unterstützung unseres Verkaufsteams in **Vollzeit (40 h)** einen

Teamplayer m/w/d Verkaufsinendienst

Die Aufgabenschwerpunkte:

- Betreuung des bestehenden Kundenstammes sowie Akquisition von Neukunden in einem eingeführten Gebiet mit erfolgreichen Zeitungstiteln.
- Unterstützung des Verkaufsaußendienstes im Verkaufsgebiet

Der ideale Bewerber m/w/d besitzt:

- eine kaufmännische Berufsausbildung
- erste Berufserfahrungen im Verkauf
- sehr gute MS-Office Kenntnisse
- gute analytische Fähigkeiten
- ist kontaktfreudig und hat Spaß am Telefonieren
- ist sorgfältig, belastbar und flexibel
- ist ein Teamplayer mit einer schnellen Auffassungsgabe

Wir bieten:

- selbstständiges Arbeiten in einer Festanstellung
- eine umfassende Einarbeitung in Ihr Verkaufsgebiet
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team und einem Unternehmen mit starkem Wachstum

Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

LINUS WITTICH Medien KG
 An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster)

Gerne auch per E-Mail an: info@wittich-herzberg.de



www.sweezy-club.de

IN DESSAU ENTSTEHT DAS GRÖSSTE PARTYPARADIES EUROPAS

Sweezy

COMING SOON

SEI VON ANFANG AN DABEI
 FESTIVAL | CLUB | HOTEL
 365 TAGE 24/7

AUF SWEETZ-CLUB.DE KANNST DU UNS KENNENLERNEN.
 SCHAU VORBEI UND SICHER DIR KOSTENLOSE
 PAPERS ZU DIR NACH HAUSE.

www.sweezy-club.de



Wolfgang Buttkus

Ihr Medienberater im

Amtsblatt Jahnsdorf/Erzgeb.

Wie kann ich Ihnen helfen?

0151 23425046

wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



**Praxis für Naturheilkunde
niesmitlust**

Heike Walther

Am Mahlteich 01 · 09387 Jahnsdorf
01523 7234158
niesmitlust79@googlemail.com

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993



SONNENSCHUTZ ALLES -- ABER IN FARBE
malerkreil
Meinersdorf, Teichweg 7

-kann man nie genug haben!

Speziell Fenster, Türen und Verkleidungen aus Holz leiden unter den Sonnenstrahlen. Sie müssen deshalb mit dauerhaften Anstrichen besonders solide geschützt werden.
malerkreil - gut für Holz und Oberflächen
...und die Sonnenschutzcreme für Ihre Frau bringen wir auch noch mit.

www.malerkreil.de



Tipps aus Ihrer Apotheke-Neukirchen

.....FLOHMARKT.....FLOHMARKT.....

Wir haben ausgeräumt und möchten alte, gut erhaltene Standgefäße auf Spendenbasis abgeben!



Das gesammelte Geld geht an den Verein **Lukas Stern e.V.** in Chemnitz

Der Verein Lukas Stern e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich ausschließlich aus Spenden finanziert. Er erfüllt schwer erkrankten Menschen sowie Menschen mit Handicap, egal ob jung oder alt, ihren Herzenswunsch.



Jana Walther und das Team der Apotheke Neukirchen

Mo-Fr 8:00 -18:30 Uhr • Sa 8:00 -12:00 Uhr

APOTHEKE NEUKIRCHEN
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

info@apotheke-neukirchen.de
www.apotheke-neukirchen.de Tel. 0371 / 22 41 30



vor Ort
IHR FACHMANN

Designstarke Badheizung für die Wellness-Oase

Anzeige

Wer nach Feierabend an einem nasskalten Tag durchgefroren nach Hause kommt, der freut sich auf eine heiße Dusche oder genießt ein ausgiebiges Bad. Doch dreht man das warme Wasser ab, beginnt das große Frösteln. Für eine zuverlässige Wohlfühlwärme im gesamten Badezimmer sorgen stilvolle Infrarotheizungen „made in Germany“. In kürzester Zeit ist die in zwei Wärmezonen aufgeteilte Heizinnovation einsatzbereit und verwandelt die heimische Nasszelle in eine Wellness-Oase. Dabei erfüllt sie gleich mehrere Funktionen: Im unteren Bereich sorgen integrierte Halterungen für kuschelig warme Handtücher, während das obere Drittel mit einer Oberflächentemperatur von ca. 90 Grad für ein angenehmes Raumklima zuständig ist. Die Badheizung ist wahlweise mit einer weißen Oberfläche aus pulverbeschichtetem Aluminium, als praktischer Spiegel oder mit edler Glasbildoberfläche erhältlich und kann an jede 230 Volt Wechselstrom-Steckdose angeschlossen werden. Durch ein frei wählbares Bildmotiv verleiht letztere Variante dem Bad eine ganz individuelle Note. Zusätzlich erhältliche Smart Home-Komponenten erhöhen darüber hinaus den Steuerungskomfort. Mithilfe des im Lieferumfang enthaltenen Montagesets lässt sich die Heizung schnell und unkompliziert anbringen und in Betrieb nehmen - ganz ohne bauliche Maßnahmen. Die angenehme Infrarotstrahlung gewährleistet nicht nur ein gleichbleibendes Wärmeergebnis, sondern beugt auch einem Schimmelbefall an den Wänden vor.

epr/www.digel-heat.de



DAVID MÜLLER NAGY
WOHNRAUM- UND BÄDERGESTALTUNG
FASSADEN UND GEBÄUDESANIERUNG
 Straße der Einheit 13 · 09387 Jahnsdorf
 Mobil: 01520 - 86 72 295 · E-Mail: sanierung.muellernagy@web.de



pro civitate



Pflegeheim Jahnsdorf
 Leukersdorfer Straße 10 | 09387 Jahnsdorf
 Telefon: 0 37 21 / 26 35 -0 | www.procivitate.de